

Die Tücke mit dem Tragetuch

Offener Kreißsaal im Augusta-Krankenhaus

BOCHUM. „Also erst über Kreuz und dann über die Schultern, oder wie?“ Es herrscht Verwirrung bei den Teilnehmern des Tragetuch-Workshops. Eigentlich waren sie gekommen, um zu lernen, wie man sein Kind in einem speziellen Tuch dicht am Körper tragen kann – und trotzdem die Hände frei hat. Dass sie hier mit höherer Wickelkunst konfrontiert werden, hätten sie nicht gedacht.

Aber Hebamme Michaela Lehmann ist geduldig: „Am Anfang ist es kompliziert, aber man bekommt Routine.“ Zum Glück gab es am Samstag für die Teilnehmer und alle anderen Gäste beim „Tag des offenen Kreißsaals“ im Augusta-Krankenhaus noch mehr zu entdecken und zu lernen. „Es ist sehr üblich, dass sich die werdenden Eltern vorher verschiedene Kliniken angucken und dann entscheiden, wo sie entbinden wollen“, sagt Hebamme Michaela Hoffmann. Deswegen war es für die Station umso wichtiger, die bis dahin als „Retro-Säle“ bekannten Entbindungsräume von Grund auf zu renovieren. Wo vorher der Charme der 1970er-Jahre

wohnte, begleitet die werdenden Eltern heute indirektes Licht, Fototapete und ein in die Wand eingebauter Anschluss für die persönliche Entbindungsmusik. Wer die Nase voll hatte von den anfangs komplizierten Bindetechniken der Tragetücher, der konnte sich auch medizinisch beraten lassen.

Alternativen kennen

„Ich bin keine Kügelchen-Fanatikerin“, so Hoffmann, dennoch brennt ihr Herz für alternative medizinische Produkte, die sie den Besuchern vorstellte. „Viele schulmedizinische Produkte können während der Schwangerschaft nicht verabreicht werden, deswegen ist es gut, Alternativen zu kennen“, erklärt sie.

Und während sich die Spielecke langsam mit Kindern füllt, wird im Nebenraum immer noch mit den Tüchern gewickelt. Die Hebammen legen eine Engelsgeduld an den Tag, aber „bis zur Entbindung haben sie es bis jetzt noch alle gelernt“, so Lehmann.

Sina Langner



Zusammen mit Sandrina Meis übt Hebamme Michaela Lehmann, wie das Tragetuch verwendet wird.

RN-Foto Langner